

PRESSEINFORMATION

50 Jahre Snacks aus Niedersachsen: Lorenz feiert das 50-jährige Werksjubiläum in Hankensbüttel

Pressekontakt Lorenz:

Lorenz Snack-World Holding GmbH

Kathrin Urbach

Tel: 06102 / 293 419

E-Mail: Kathrin.Urbach@lbsnacks.com

www.lorenz-snacks.de

Seit 1972 werden in Hankensbüttel Snackprodukte für den deutschen und internationalen Markt hergestellt. Landrat Tobias Heilmann und der Hankensbütteler Bürgermeister Dirk Köllner gratulieren dem Familienunternehmen, das als zuverlässiger und innovativer Arbeitgeber und verlässlicher Partner für Landwirte in der Region zu einer festen Größe in der regionalen Wirtschaft geworden ist. Insgesamt feierten über 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit zahlreichen Gästen ein halbes Jahrhundert Snackproduktion auf dem Werksgelände.

Neu-Isenburg/Hankensbüttel, 26. August 2023. Crunchips, Naturals, Pomsticks: Die Liste der bekannten und erfolgreichen Snackprodukte, die im Lorenz-Werk in Hankensbüttel produziert werden, ist lang und traditionsreich. So laufen im niedersächsischen Landkreis Gifhorn bereits seit 1972 Tüten mit Kartoffelchips vom Band. Seit 1992 werden hier Crunchips produziert – ein erfolgreicher Longseller, der nicht aus den Snackregalen des Handels wegzudenken ist. Heute gibt es die knusprigen Crunchips Kartoffelchips, die das Versprechen auf den besonderen Crunch schon im Namen tragen, in verschiedensten Geschmacksrichtungen – am beliebtesten ist nach wie vor Paprika, gefolgt von Cheese & Onion und Western Style – alle „Made in Niedersachsen“.

Am 26. August hieß es „Happy Birthday“ zum 50-jährigen Bestehen des Lorenz-Werks in Hankensbüttel. Bereits tagsüber fanden sich rund 1.900 Gratulanten – überwiegend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Familien sowie aktuelle und ehemalige Wegbegleiter des Unternehmens – zum Werksfest auf dem Gelände ein. Auch der Hankensbütteler Bürgermeister Dirk Köllner sowie Landrat Tobias Heilmann ließen sich als politische Vertreter der Region die Gelegenheit nicht nehmen, das Unternehmen als verlässlichen, beständigen und innovativen Arbeitgeber zu würdigen. Neben einer Werksführung mit Schauproduktion sowie der Besichtigung des angrenzenden Logistiklagers rundete ein buntes Rahmenprogramm mit Kinderunterhaltung und weiteren Darbietungen zu

PRESSEINFORMATION

den vergangenen 50 Jahren am Standort das Tagesprogramm der Feierlichkeiten ab. Am Abend wurde dann in der Wittinger Stadthalle mit rund 320 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kolleg*innen aus anderen Standorten sowie Mitgliedern der Geschäfts- und Unternehmensleitung – unter ihnen auch der Vorsitzende Moritz Bahlsen und weitere Vertreter der Eigentümerfamilie – weiter gefeiert.

Festakt stellt die Mitarbeiter*innen in den Fokus

Werkleiter Robert Strauß ließ es sich nicht nehmen, die Anwesenheit der Kolleginnen und Kollegen für einige Dankesworte zu nutzen und die besonderen Leistungen der insgesamt 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Produktion sowie dem angeschlossenen Logistik-Zentrum zu würdigen: „Hankensbüttel ist für unser Familienunternehmen ein wichtiges Standbein. Hier produzieren wir Kartoffelchips und Kartoffelsticks, die wir nicht nur in jeden Winkel Deutschlands, sondern in die ganze Welt liefern. Dieser Erfolg basiert auf unseren erfahrenen Fachkräften in der Lebensmitteltechnik, der Logistik, den Maschinenbediener*innen und der Ausbildung des Nachwuchses, die alle ein außergewöhnliches Engagement und eine besondere Leidenschaft für das Produkt vereint.“ Besonders hob Strauß die außergewöhnliche Verbundenheit der Belegschaft mit dem Unternehmen hervor: „Wir haben zum Teil Betriebszugehörigkeiten von über 40 Jahren. Dass diese Kolleginnen und Kollegen Lorenz die Treue halten, verpflichtet uns zu großem Dank. Stolz sind wir aber auch auf unseren Nachwuchs.“ Derzeit werden am Standort 17 Auszubildende auf ihren qualifizierten Abschluss vorbereitet. Neben gewerblichen Ausbildungsberufen wie Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Fachkraft für Lagerlogistik und Fachlagerist*in, Maschinen- und Anlagenführer*in, Elektroniker*in für Automatisierungstechnik und Mechatroniker*in bietet Lorenz in Hankensbüttel auch kaufmännische Ausbildungsberufe an. Interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten wie z.B. die Ausbildung zum/zur Meister*in, Technischen Betriebswirt*in, Betriebswirt*in (VWA) oder Techniker*in werden durch Lorenz zusätzlich finanziell unterstützt. Um junge Talente in der Region zu halten und für eine Karriere in der Heimat zu begeistern, werden regelmäßig Praktika oder Traineeprogramme angeboten, in denen sich Interessierte über die jeweiligen Berufsfelder informieren können. Dem bestehenden Fachkräftemangel begegnet das Unternehmen vor allem mit einer wertschätzenden Unternehmenskultur. „Wir legen bei uns sehr viel Wert auf eine offene Kommunikation und Zusammenhalt und bieten engagierten Mitarbeiter*innen, die Spaß an dem haben, was sie tun, einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit flachen

Pressekontakt Lorenz:

Lorenz Snack-World Holding GmbH

Kathrin Urbach

Tel: 06102 / 293 419

E-Mail: Kathrin.Urbach@lbsnacks.com

www.lorenz-snacks.de

PRESSEINFORMATION

Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen sowie eigenverantwortliches Arbeiten“, erklärt Strauss weiter.

Aus der Region für die Region

Der Lorenz-Produktionsstandort Hankensbüttel mit seinen 55.000 Quadratmetern Produktions- und Lagerfläche liegt in Niedersachsen – einem der traditionellen Kartoffelanbaugebiete Deutschlands. Rund eine halbe Milliarde Kartoffelknollen werden jährlich bei Lorenz zu Kartoffelchips verarbeitet. „Die kurzen Transportwege bringen viele Qualitäts- und Umweltvorteile mit sich. Besonders wichtig ist uns aber die seit Generationen bewährte Zusammenarbeit mit den Landwirten vor Ort“, erklärt Betriebsleiter Robert Strauss. Seit vielen Jahrzehnten arbeitet Lorenz im kontrollierten Vertragsanbau eng mit der Industriekartoffel-Erzeugergemeinschaft IKEGO zusammen, in der sich rund 100 Landwirte aus der Region zusammengeschlossen haben. „Unsere Kartoffel- und Agrarexperten legen besonderen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit ‚Hand in Hand‘“, ergänzt Strauss. So liegt das Werk nicht nur mitten in einem der besten Kartoffelanbaugebiete Deutschlands, die enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Rohstoffherzeuger*innen beginnt bereits bei der gemeinsamen Auswahl der geeignetsten Bodenflächen und setzt sich über die Auswahl des Pflanzgutes bis hin zur Ernte fort. Im Werk angekommen, dauert es nur rund 45 Minuten, bis aus den Kartoffeln leckere Chips werden.

Lorenz Snack-World investiert auch am Standort Hankensbüttel in eine nachhaltigere Zukunft

Nachhaltigkeit und Umweltschutz spielen bei Lorenz eine zentrale Rolle. Dies zeigt sich unter anderem in den zahlreichen Investitionen in umweltfreundlichere Technik am Standort Hankensbüttel in den letzten Jahren. So wurde im Jahr 2022 eine neue Photovoltaikanlage mit einer Fläche von ca. 4.150 m² – das entspricht mehr als einem halben Fußballfeld – installiert, die jährlich rund 670.000 kWh grünen Strom für den Eigenverbrauch erzeugt. Die umweltfreundlich erzeugte Energie entspricht dem Strombedarf von ca. 138 Einfamilienhäusern und deckt ca. 40 Prozent des werkseigenen Stromverbrauchs. Darüber hinaus nutzt Lorenz auch in Hankensbüttel seit vielen Jahren sogenannte Wärmerückgewinnungssysteme, die beispielsweise die beim Frittieren entstehende Wärme oder die thermische Nachverbrennung der Frittierabluft zurückgewinnen, um sie erneut in der Produktion oder auch für die Gebäudeheizung und Warmwasserbereitung zu nutzen. Auch

Pressekontakt Lorenz:

Lorenz Snack-World Holding GmbH

Kathrin Urbach

Tel: 06102 / 293 419

E-Mail: Kathrin.Urbach@lbsnacks.com

www.lorenz-snacks.de



PRESSEINFORMATION

gezielte Digitalisierungsmaßnahmen – zum Teil mit KI-Unterstützung – helfen, Prozesse ökologisch zu optimieren. So werden Abfälle von Roh- und Verpackungsmaterialien reduziert oder ganz vermieden. Damit arbeitet Lorenz auch am Standort Hankensbüttel weiter an dem erklärten Unternehmensziel, weniger Kunststoff einzusetzen, die Recyclingquote zu erhöhen und die CO₂-Emissionen deutlich zu reduzieren, um bis Ende 2045 das selbst gesteckte Ziel der Netto-Null-Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erreichen.

Lorenz Snack-World: Geführt in der Tradition eines Familienunternehmens

Die Geschichte von Lorenz Snack-World ist zugleich auch die Geschichte eines Familienunternehmens. Schon die Urgroßeltern der heutigen Snack-Fans dürften die salzigen Snacks von Lorenz Snack-World geknabbert haben, denn Hermann Bahlsen gründete das Unternehmen vor über 125 Jahren. Bereits in den Anfangsjahren gehörten würzige Knabbereien zum Sortiment. Im Jahr 1935 erblickte dann eine bis heute bekannte, echte Knabber-Legende das Licht der Welt: Mit den „Salzletten“ (heute „Saltlets“) brachte das Unternehmen die ersten Salzstangen auf den Markt und führte rund 30 Jahre später mit den ErdnußLocken die ersten Erdnussflips in Deutschland ein. Weitere erfolgreiche Produkteinführungen, wie die Crunchips Kartoffelchips vor 30 Jahren, die noch heute in Hankensbüttel produziert werden, sowie die NicNac’s im Jahr 1993, folgten. Heute ist Lorenz nach wie vor ein unabhängiges Familienunternehmen, das mit rund 3.000 Mitarbeiter*innen zu den führenden Anbietern im europäischen Snackmarkt gehört. Aus dem Gesamtsortiment bestehend aus Kartoffelchips, Erdnussflips, Salzstangen, Crackern und Nüssen werden in Hankensbüttel führende Kartoffelchipsmarken wie Crunchips, Naturals und Pomsticks produziert und von Niedersachsen aus in über 80 Länder der Welt exportiert. Als Familienunternehmen denkt Lorenz Snack-World seit jeher langfristig und übernimmt Verantwortung für die hohe Qualität seiner Produkte sowie für seine nachhaltige und wirtschaftliche Entwicklung.

Pressekontakt Lorenz:

Lorenz Snack-World Holding GmbH

Kathrin Urbach

Tel: 06102 / 293 419

E-Mail: Kathrin.Urbach@lbsnacks.com

www.lorenz-snacks.de